

Diese Variante der „Wickelkreuztrage“ können Sie binden, bevor Sie Ihr Baby hineinsetzen, und Sie können sie gebunden lassen, wenn Sie Ihr Kind wieder herausnehmen. Das ist besonders praktisch für unterwegs.

ANLEITUNG



1 Legen Sie das **DIDYMOS**-Tuch gerafft mittig vor Ihren Bauch (die Markierung hilft Ihnen dabei).



2 Kreuzen Sie die Enden auf Ihrem Rücken und legen Sie sie über Ihre Schultern wieder nach vorn.



3 Führen Sie die Tuchenden dieses Mal **unter** die noch lockere „Bauchbinde“, ...



4 ... kreuzen Sie die Enden vor Ihrer Brust; wie fest oder wie locker, probieren Sie beim ersten Mal aus (später haben Sie das im Gefühl) und ...



5 ... binden Sie die Zipfel auf dem Rücken zusammen.



6 Ziehen Sie das Tuchkreuz wieder nach unten.



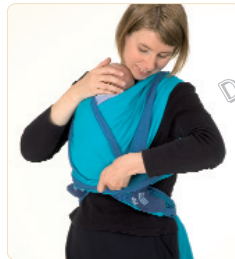
7 Lehnen Sie Ihr Baby an eine Schulter und „fädeln“ Sie zuerst ein Beinchen, ...



8 ... dann von Ihrer anderen Schulter das andere Beinchen unter das Tuchkreuz und ...



9 ... beide Beinchen bis in seine Kniekehlen **unter die „Bauchbinde“**.



10 Ziehen Sie jetzt die diagonal verlaufenden Tuchbahnen **breit** über den Rücken Ihres Babys und **breit** von Kniekehle zu Kniekehle, **zuerst die innere**, dann die äußere **Tuchbahn**.



11 Zum Schluss ziehen Sie die quer verlaufende Stoffbahn über den Rücken nach oben; ein Stoffwulst verbleibt in den Kniekehlen.



12 Bei kleinen Babys stützen Sie mit einer Tuchbahn das Köpfchen nach allen Seiten ab.



13 Alle drei Stoffbahnen reichen von Kniekehle zu Kniekehle. Hocken Sie die Beinchen wie auf Seite 4 beschrieben noch einmal ein.



14 Zum Ablegen streifen Sie die Tuchbahnen in umgekehrter Reihenfolge wieder ab. Halten Sie dabei Ihr Baby gut fest.

TIPP

- > Bei dieser Bindeweise empfehlen Hebammen **für besonders unruhige Säuglinge** in den ersten Lebenswochen, die äußere, quer verlaufende Tuchbahn bis über seine Füßchen zu ziehen. So erfährt es eine zusätzliche Begrenzung, die ihm aus dem Mutterleib vertraut ist und Halt gibt.

HINWEIS

- > Hin und wieder ist zu lesen, drei Tuchbahnen könnten den kindlichen Rücken gerade drücken. Damit das nicht passiert, sind DIDYMOS-Tragetücher so gewebt, dass der **Rücken Ihres Babys** bei korrekter Spreiz-Anhockhaltung **immer leicht gerundet** ist, unabhängig davon, ob Sie Ihr Kind in eine oder drei Lagen Stoff hüllen. Unser Gewebe aus hochwertigen Garnen in Kette und Schuss ist **diagonal elastisch** und dennoch stabil - eine Qualität, die man so nur selten findet.